Deutscher Bundestag
2. Wahlperiode
1953

Drucksache 1779

Kleine Anfrage 198

der Fraktion der FDP

betr. **Rheinseitenkanal**

In der Beantwortung - Drucksache 1606 - der Kleinen Anfrage 180 der Fraktion der FDP - Drucksache 1455 - stellte der Herr Bundesminister des Auswärtigen am 8. Juli 1955 fest, daß die Verhandlungen über die Regelung des Problems des Rheinseitenkanals im Rahmen umfassenderer Erörterungen über die Schiffahrtswege in den Grenzgebieten fortgeführt werden.

Inzwischen hat nach Zeitungsmeldungen der Präsident des Verwaltungsrates der „Electricité de France" erklärt, daß der Bau des Rheinseitenkanals von Fessenheim über Vogelgrün bis Straßburg fortgeführt werde.

Wir bitten die Bundesregierung um Auskunft, wie die von ihr angekündigten Verhandlungen laufen und ob die Zeitungsberichte über die Fortführung des Baues des Rheinseitenkanals den Tatsachen entsprechen.

Bonn, den 12. Oktober 1955

Stahl
Dr. Dehler und Fraktion

Druck: Buchdruckerei R. Madel, Bonn, Bonner Talweg 106
Alleinvertrieb: Dr. Hans Heger, Bad Godesberg, Rheinallee 20,
Telefon: 3551